

## Jahreshauptversammlung des Wassersportclubs am Wittensee

Bei der Jahreshauptversammlung des Wassersportclub am Wittensee (WSCW) wurde ein umfangreiches Programm mit Wettkämpfen und Ausbildungsveranstaltungen für die demnächst beginnende Saison vorgestellt. Holger Jess als Europameister im 505er war der beste Segler des Vereins im vergangenen Jahr. Leider waren rückläufige Mitgliederzahlen vor allem im Jugendbereich zu verzeichnen.



**Unser bester Segler:**  
Holger Jess, Europameister 505.  
Fotos: Manfred E. Fritsche

Eine bedauerlichen Rückgang gab es bei den Mitgliederzahlen im Jugendbereich, der um 14 Mitglieder abnahm, so der Vorstandsvorsitzende Dieter Gerngroß beim Jahresrückblick für 2023. Abgänge von Jugendlichen in den Seniorenbereich und wegen Wohnsitzwechsel zum Studium seien normal. „Aber gleich mehrere Austritte mit der Begründung, dass der Trainingstag für die Kinder nicht passt, sind neu! Der Vereinsgedanke, die Gemeinschaft

und die Tatsache, dass auch die ehrenamtlichen Trainer Anspruch auf eine persönliche Lebensplanung haben, spielt scheinbar keine Rolle mehr.“ so Gerngroß vor den Mitgliedern. Sonst enthielt der Jahresbericht viele positive Punkte. So waren alle fünf Regatten, darunter die Wittensee Foiling Championships als Deutsche Meisterschaft, sehr gut besucht. Ausgebucht war der Einsteiger-Crashkurs für Jugendliche in den Sommerferien. Die laufenden Ausbildungsmaßnahmen für Kinder und Erwachsene fanden derart guten Zuspruch, dass der Deutsche Segler-Verband den Verein beim Deutschen Seglertag 2023 als einzigen Verein in Schleswig-Holstein für hervorragende Ausbildung auszeichnete.

Der größte sportliche Erfolg für den WSCW war der Europameistertitel von Holger Jess in der 505er-Klasse, den er mit der polnischen Steuerfrau Agnieszka Skrzypulec – Silbermedaillengewinnerin bei den Olympischen Sommerspielen 2020 –



**Wiedergewählt:** von links nach rechts: Norbert Hingst (Ältestenrat), Marla Breuss (2. Vorsitzende), Susanne Wrede-Meier (Ältestenrat), Dieter Gerngroß (1. Vorsitzender).

errang. Kassenwart Nino Heelein informierte über die größten Einnahme- und Ausgabeposten des vergangenen Jahres, darunter die Reparatur des Daches mit weit über 30.000 Euro sowie den Ersatz eines Außenbordmotors im Wert von fast 5000 Euro, zu denen jedoch Zuschüsse vom Landessportverband sowie von Institutionen und Privatpersonen eingingen. Kleinere Beträge waren für den Unterhalt der Segel- und Sicherungsmotorboote zu verzeichnen.

werden. Die Hauptversammlung nahm diese Wahl zur Kenntnis und bestätigte sie. Im anschließend vorgestellten Haushaltsplan für 2024 wurde den Versammelten der Kauf einer neuen Jolle vom Typ „Laser Vago“ vorgeschlagen, um die kontinuierliche Erneuerung des Bootsparks fortzusetzen. Zudem wird in den nächsten Wochen die Werkstatt des Verein grundlegend erneuert.

### „Wittensee Foiling Days“

Wie in jedem Jahr standen auch Ehrungen auf der Tagesordnung, wobei leider keiner der Geehrten anwesend war. So ist Ehrenmitglied Manfred Schramm bereits 55 Jahre Mitglied, der Landessekretär der Deutschen Eisseglerflotte Bernd Zeiger gehört 30 Jahre und der Deutsche Meister im 14-Footer Julian Ramm 25 Jahre dem Verein an.

Nach der Zustimmung zu einer formalen Satzungsänderung gab Dieter Gerngroß noch die wichtigsten Termine für die bereits am 27./28. April mit dem „Wittensee-Fight“ für 29er und 505er beginnende Saison bekannt. Die weiteren Regatten sind am 25./26. Mai das „Opti-Feva-Meeting“, am 10./11. August die „Wittensee-Masters“ und am 31.8./1.9. die „Wittensee Foiling Days“. An fünf Terminen ab April finden die „Laser/ILCA-Meeting-Days“ statt, zu denen auch gerne Gäste gesehen sind. Beim Opti- und Jollen-Crash-Kurs in den Sommerferien vom 22. bis 26. Juli ohne Zwang einer Vereinsmitgliedschaft sind bereit die Hälfte der Plätze belegt. (Manfred E. Fritsche)

### Dieter Gerngroß & Marla Breuss worden wiedergewählt

Nach dem Bericht der Kassenprüfer und der Entlastung des Vorstandes standen die turnusmäßigen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Dieter Gerngroß aus Rendsburg und Marla Breuss aus Eckernförde standen erneut für die Wahl zum 1. und 2. Vorsitzenden zur Verfügung und wurden entsprechend wiedergewählt. Für den ausscheidenden Kassenprüfer Jorg Prasse aus Groß Wittensee folgt Birgit Hargens aus Kiel nach und für den Ältestenrat standen mit Susanne Wrede-Meier und Norbert Hingst aus Groß Wittensee und Wolfgang Fuß aus Hamburg Mitglieder bereit, diese Aufgabe wieder zu übernehmen.

In einer vorangegangenen Jugendjahreshauptversammlung wurden Jacob Davideit aus Eckernförde und Anneke Deigmüller aus Westerrönfeld als Jugendleitung gewählt, die von Ariane Breuss aus Eckernförde als Schriftführerin unterstützt

**WIKINGERGOLF DAMP**

Damp  
Strandpromenade  
Bistro Baywatch Damp  
Öffnungszeiten & Preise unter:  
wikingergolf.de